

Bezirk Affoltern

Dritter Wettkampf – dritter Sieg



Das Ensemble des Aoba ist am nächsten Sonntag im Fernsehen zu sehen.

Und schon wieder Spitze: Nach Nyon und Luzern haben die Akkordeonisten nun auch in Herisau triumphiert.

VON SILVAN MEIER

Das Akkordeon-Orchester Bezirk Affoltern am Albis (Aoba) macht das Triple perfekt: Am 15. Eidgenössischen Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau holte das Korps am letzten Sonntag den Festsieg.

Intensive Vorbereitung

«In einer halben Stunde kann viel passieren», sagt Urs Schneebeli. «Doch heute haben bei uns die Tagesform und das Glück gepasst.» Damit traf der Präsident den Nagel auf den Kopf. Doch allein am Glück und der Tagesform lag es nicht. Das Orchester hatte sich unter der Leitung von Dirigent Ruedi Marty auch gewissenhaft auf das 15. Eidge-

nössische Harmonika- und Akkordeon-Musikfest in Herisau vorbereitet. Schliesslich trat das Orchester in der Höchststufe, der Königsklasse, an. Neben dem Pflichtstück «Paraphrase über das Appenzeller Landsgemeindelied» von Peter Frey interpretierte das Orchester die Ballettsuite von Rudolf Würthner – ein höchst anspruchsvolles und abwechslungsreiches Stück. Eine halbe Stunde lang sassen die rund 30 Spielerinnen und Spieler des Aoba auf der Bühne im Casino in Herisau, und es hätte einiges schiefgehen können. «Es ist immer ein schmaler Grat», sagt denn auch Dirigent Ruedi Marty. Dennoch war er überzeugt, dass es für ein gutes Prädikat reichen wird.

Der dritte Festsieg

Die Jury honorierte die Leistung des Aoba mit einer sehr guten Note. 46,8

**«Doch heute haben bei
uns die Tagesform und
das Glück gepasst.»**

RUEDI MARTY, DIRIGENT

von 50 möglichen Punkten holte es. Die Interpretation der beiden Stücke wurde in hohen Tönen gelobt. «Die Jury hat zu der unglaublichen Leistung für ein Laienorchester gratuliert», freute sich Dirigent Ruedi Marty. «Vorzüglich mit Auszeichnung der Jury» lautete schliesslich das Prädikat. Und das reichte für den ersten Rang in der Höchststufe und damit den Festsieg. Bereits 1996 in Nyon und 2000 in Luzern war dem Aoba das gelungen. Das Triple ist damit perfekt. «Dieses Niveau zu halten, ist nicht einfach», sagt Präsident Urs Schneebeli. Dem Orchester gelingt das nun seit mehreren Jahren.

Nächsten Sonntag im Fernsehen

Für das Aoba war das aber nicht der einzige grosse Auftritt am letzten Wochenende. Direkt nach dem Auftritt vor

EXPRESS

- ▶ Das 15. Eidgenössische Harmonika- und Akkordeon-Musikfest ist zu Ende.
- ▶ Zu den Teilnehmern gehörte auch das Akkordeon-Orchester aus Affoltern.

der Jury wechselte es die Bühne. Auf dem Robert-Walser-Platz mitten in Herisau trat ein Ensemble vor den Kameras des Schweizer Fernsehens auf.

Am nächsten Sonntag überträgt SF 1 den Festumzug des Akkordeon-Musikfests in Herisau in einer Aufzeichnung. Das Aoba wird die Sendung musikalisch umrahmen. Der Live-Mitschnitt des Festumzugs wird von 14.05 bis 16.05 Uhr auf SF 1 gesendet.

HINWEIS

▶ Weitere Informationen auf www.aoba.ch ◀